

Motorradmarkt gibt leicht nach

Nach einem starken August gab der Motorradmarkt im vergangenen Monat wieder leicht nach. Im September wurden in Deutschland 8195 Krafträder und Roller neu zugelassen, das sind rund 230 Stück bzw. 2,8 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Vor allem der Absatz in der kleinen Klasse ging nach Angaben des Industrieverbandes Motorrad (IVM) spürbar zurück.

Die Motorräder (- 0,7 %) hielten sich mit 5221 Einheiten annähernd auf dem Niveau vom September 2011, und bei den Kraftrollen gab es mit 771 Neuzulassungen sogar ein Plus von fast zwölf Prozent. Dagegen wurden vergangenen Monat 140 Leichtkrafträder weniger als vor einem Jahr verkauft. Das ist ein Minus von 14,5 Prozent. Die Zulassungen bei den Leichtkraftrollern gingen ebenfalls um etwa 160 Einheiten zurück. Das sind 9,2 Prozent weniger.

Unterm Strich steht in den ersten neun Monaten des Jahres aber immer noch ein leichtes Wachstum von 0,4 Prozent auf 118 109 Einheiten. Marktführer ist BMW mit einem Marktanteil von 16,2 Prozent vor Honda (13,5 %) und Piaggio (7,9 %). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Fast jedes sechste in Deutschland neu zugelassene Motorrad ist eine BMW.